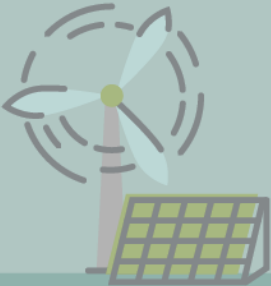


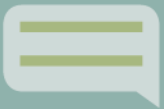


Forum Nachhaltige Geldanlagen e.V.

FNG NEWSLETTER



#120 JULI 2023



Impressum

FNG – Forum Nachhaltige Geldanlagen e.V.

Motzstr. 3 SF

10777 Berlin

Tel: +49-30-629 37 99 80

E-Mail: office@forum-ng.org

Web: www.forum-ng.org

Vorstandsvorsitzender

Bernhard Engl

Stellvertretende Vorstandsvorsitzende

Hermann Klughardt, Wolfgang Pinner, Patrick Wirth

Beisitzer:innen

Jürgen Arbter, Michael Bogosyan, Dr. Astrid Herrmann, Dr. Julian Hochscherf, Stefan Maiss, Dr. Ingeborg Schumacher-Hummel, Dr. Marlene Waske

Geschäftsführer

Sascha Görlitz

Mitarbeitende der Geschäftsstelle

Janne Ahrens, Luka Fischer, Sebastian Füllgraf, Florian Hahnes, Angela Lambrecht, Anika Leufen, Elisabeth Mende, Verena Menne, Katharina Veerhoff, Natalie Ziegler

Vereinsregister: Frankfurt/Main 12134

Das FNG – Forum Nachhaltige Geldanlagen e.V., der Fachverband für Nachhaltige Geldanlagen in Deutschland, Österreich und der Schweiz, repräsentiert mehr als 230 Mitglieder, die sich für mehr Nachhaltigkeit in der Finanzwirtschaft einsetzen. Dazu zählen Banken, Kapitalanlagegesellschaften, Ratingagenturen, Finanzberater:innen, wissenschaftliche Einrichtungen und Privatmitglieder. Das FNG fördert den Dialog und Informationsaustausch zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Politik und setzt sich seit 2001 für verbesserte rechtliche und politische Rahmenbedingungen für nachhaltige Investments ein. Das FNG verleiht das Transparenzlogo für nachhaltige Publikumsfonds, gibt die FNG-Nachhaltigkeitsprofile heraus und ist Gründungsmitglied des europäischen Dachverbandes Eurosif.

Inhalt



Neues vom FNG



Neues von unseren Mitgliedern



Aktuelles aus Wirtschaft & Politik



Veranstungskalender



Liebe FNG-Mitglieder, liebe Leser:innen,

am 4. Juli war es wieder so weit: in Frankfurt fand der FNG-Dialog statt und der alljährliche Marktbericht wurde vorgestellt. Der nunmehr 18. Marktbericht seit 2005 gibt auch in diesem Jahr wieder Auskunft über die neuesten jährlichen Zahlen und aktuellen Trends zu den nachhaltigen Anlagemärkten in Deutschland & Österreich.

Sahen wir in der jüngsten Vergangenheit noch sehr hohe Wachstumsraten, lässt sich nun ein moderates Wachstum beobachten. Mit einem Gesamtvolumen von 578,14 Milliarden Euro erreichten Nachhaltige Geldanlagen in Deutschland trotzdem wieder einen neuen Rekordwert. Der Marktanteil am Gesamtmarkt ist erstmals zweistellig und liegt bei 12,5%. Unter Berücksichtigung der Kapitalanlagen, für die Nachhaltigkeitskriterien auf Unternehmensebene verankert sind, ergibt sich zum 31. Dezember 2022 eine Gesamtsumme von rund 1,9 Billionen Euro für verantwortliche Investments in Deutschland. Auch in Österreich setzt sich das Wachstum der Nachhaltigen Geldanlagen fort, allerdings ebenfalls in einem deutlich moderateren Tempo. Das Gesamtvolumen in Höhe von 67,33 Milliarden Euro markiert einen historischen Höchstwert für das unter Berücksichtigung von umweltbezogenen, sozialen und auf eine verantwortungsvolle Unternehmensführung bezogenen Kriterien verwaltete Vermögen. Verantwortliche Investments kamen auf eine Gesamtsumme von 102,7 Milliarden Euro. Bei den häufigsten Anlagestrategien lassen sich Unterschiede zwischen den beiden Ländern feststellen: Zwar sind sowohl auf dem deutschen als auch dem österreichischen Markt die Ausschlusskriterien die am häufigsten angewandte Anlagestrategie, allerdings folgen in Deutschland darauf Ansätze im Bereich Engagement und die Stimmrechtsausübung. In Österreich sind dagegen die ESG-Integration und das Normbasierte Screening auf Platz 2 und 3.

Im Jahr 2022 sorgten viele Faktoren für Unsicherheiten am Markt, dennoch blicken die Befragten weiterhin positiv in die Zukunft der Nachhaltigen Geldanlage: Die meisten Befragten erwarten ein Wachstum zwischen 10 und 15 Prozent. Geäußerte Bedenken beziehen sich vor allem auf die Art der regulatorischen Anforderungen und deren fehlende Kohärenz. Auch die zum Befragungszeitpunkt unzureichende Datenlage wird von vielen Befragten bemängelt. Es bleibt abzuwarten, ob die regulatorischen Bemühungen und die damit einhergehende erhöhte Datenverfügbarkeit letztendlich auch für mehr Klarheit und Nachvollziehbarkeit sorgen können.

Kaum eine Frage rückte zuletzt so sehr in den Mittelpunkt, wie die nach der Wirksamkeit Nachhaltiger Geldanlagen. Gleichzeitig gewinnt die Greenwashingdebatte an Dynamik. Das [White Paper](#), das Eurosif zusammen mit der Universität Hamburg erarbeitet hat, schlägt eine neue Klassifizierung von Nachhaltigen Investments vor, die u.a. diese beiden Herausforderungen adressiert. Die AG Marktstatistik des FNG widmet sich diesem Anliegen und informiert sie über die aktuellen Entwicklung zur neuen Klassifikationsmethode, wie sie vom SSF in der Schweiz bereits in einer Pilotstudie angewendet wurde und gemeinsam in einer AG bei Eurosif besprochen wird. Lassen Sie uns darüber ins Gespräch kommen, ob dieser Vorschlag Ihrer Meinung nach zukünftig für mehr Orientierung sorgen kann. Also seien Sie als FNG-Mitglied gerne dabei! Ich freue mich auf den Austausch. Sie erreichen mich unter: fuellgraf@forum-ng.org.

Mit den besten Grüßen,

Sebastian Füllgraf

Referent für Marktstatistik und Transparenz



NEUE MITGLIEDER

Herzlich willkommen! Folgende neue Mitglieder sind unserem Verband beigetreten:

[Habona](#)

NEUES VOM FNG

Nachbereitung zum FNG-Dialog Marktbericht Nachhaltige Geldanlagen 2023

Am 4. Juli haben wir den diesjährigen Marktbericht Nachhaltige Geldanlagen 2023 in Frankfurt am Main veröffentlicht. Die Aufzeichnung sowie ein paar Impressionen finden Sie [hier](#).

Die Präsentation zur Vorstellung des Marktberichts können Sie [hier](#) einsehen. Außerdem gab es drei spannende Impulse, zu denen wir Ihnen ebenfalls gerne die Foliensätze zur Verfügung stellen:

[Roland Kölsch – Orientierungshilfen: das beste Suboptimale](#)

[Caroline Vogl-Lang – Mobilisierung von privatem Kapital für den Klimaschutz](#)

[Dr. Anne Kellers – Was macht gutes Engagement aus?](#)

Stellenausschreibung

Zur Verstärkung unserer Geschäftsstelle in Berlin suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Referent:in (m/w/d) für Recht und Regulatorik. Weitere Informationen finden Sie in der [Ausschreibung](#). Wir freuen uns über Ihre Bewerbung!

Sascha Görlitz beim 6. Wiener Impact Investment Forum

Am 10. und 11. Oktober 2023 findet in Wien das 6. Impact Investment Forum statt, bei dem Sascha Görlitz den Marktbericht Nachhaltige Geldanlagen 2023 präsentieren wird. Die Veranstaltungsreihe verfolgt das Ziel, Family Offices, Stiftungen, Institutionelle Investoren und Unternehmer unabhängig, umfassend und auf hohem Niveau über Impact Investing zu informieren und eine professionelle Plattform in Wien zu bieten, wo Investoren mit internationalen Pionieren und Impact Experten diskutieren können. Zum 6. Wiener Impact Investment Forum werden rund 80 Family Offices, Institutionelle Investoren, Impact-Experten und Unternehmen erwartet.

Raiffeisen, Salm-Salm & Partner, MEAG, HQ Capital, Jäderberg Group, Mabewo AG, ESG Portfolio Management und viele mehr werden präsentieren oder an Podiumsdiskussionen teilnehmen, zu welchen auch Experten und Investoren wie die Liechtenstein Group,

Bundesinitiative Impact Investing, BMW Foundation, Bernd Wendeln (WEGA Invest GmbH) und viele mehr geladen sind.

Weitere Informationen auf <https://www.familyoffice.at/wiener-impact-investment-forum/> sowie auf Anfrage an office@advantage.co.at.

imh-Konferenz „Sustainable Finance“

Das FNG ist Partner bei der imh-Konferenz „Sustainable Finance“, die am 18. und 19. September 2023 in Wien stattfinden wird.

Besuchen Sie die imh-Fachkonferenz und erfahren Sie mehr über:

- FMA Leitfaden zum Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken
- Bewertung von Biodiversität – Key Asset für einen zukunftsfähigen Finanzmarkt
- Data Care or Data Mess: ESG-Datenmanagement am Puls der Zeit
- ESG-Kriterien in der Immobilienfinanzierung
- CSRD-Berichterstattung: aus ESG-Daten Klimarisiken korrekt bewerten
- Best Practice zu Nachhaltigkeitsmanagement in Banken
- Aktuelles zur Offenlegungsverordnung (EU) 2019/2088 („SFDR“)

IHR PLUS: Umweltbundesamt, Österreichische Bundesfinanzierungsagentur, Finanzmarktaufsicht (FMA) & BMK für Sie vor Ort!

Die Details zur Veranstaltung finden Sie auf der [Veranstaltungswebseite](#).

FNG-Mitglieder erhalten Sonderkonditionen, die über das Mitglieder-rundschreiben kommuniziert wurden.

SIA Live – Let's walk the talk

Die zweite SIA Impact Konferenz bringt Wissenschaftler, Praktiker, Umsetzer von Impact-Projekten und Vertreter aus Politik zusammen, um neue Themen rund um Impact Investing zu diskutieren. Drei Themen stehen hierbei im Fokus: Lebenszyklus (Übertrag- bzw. Vererbbarkeit) von Impact, Magnitude (Schwellenwerte des Impacts) und mögliche Zielkonflikte. Der Konferenz wird ein wissenschaftliches White-Paper vorausgehen, welches unter der Federführung von Prof. Timo Busch und weiteren renommierten Wissenschaftlern, wie beispielsweise Prof. Robert Eccles oder Prof. Alex Edmans, zu Beginn der Konferenz vorgestellt und diskutiert wird. Als praxiserfahrene weitere Panelisten stehen u.a. Vertreter des norwegischen Pensionsfonds, der französischen Caisse des Dépôts, der niederländischen Anthos und des KENFO zur Verfügung. Neben Marktpraktikern aus dem Asset Management und dem Impact-Ökosystem sind verschiedene Mitglieder des Sustainable Finance Beirats, die Wissenschaftsplattform Sustainable Finance und weitere Organisationen wie die



Bundesinitiative Impact Investing, das Global Impact Investing Network, die DVFA, der BAI und das FNG mit an Bord.

Die Tagesveranstaltung richtet sich vornehmlich an Asset Owner, C-Level Verantwortliche von institutionell Anlegenden und weitere Investierende, für die die Teilnahme kostenlos ist.

Datum: 04.10.2023, Evangelische Akademie, Römerberg 9, 60311 Frankfurt am Main

Weitere Informationen und Link zur Anmeldung: <https://sia-live.com/frankfurt-2023-de/>

FNG-Akademie: neue Termine für Professional im Herbst

Mit der FNG-Akademie bieten wir ein umfangreiches Kursangebot zum Thema Nachhaltige Geldanlagen für verschiedene Zielgruppen an. Die Schulung «[Professional](#)» richtet sich an alle Interessierten, die sich zum Spezialisten Nachhaltiger Geldanlagen in ihrem Haus weiterbilden möchten. 2022 erfolgte eine vollständige Überarbeitung des Kurses und die Akkreditierung als [EFPA ESG Advisor®](#).

Neue Termine im Herbst: 20. September und 8. November

FNG-Mitglieder erhalten Rabatte, die Preise finden Sie [hier](#). Außerdem erhalten alle Teilnehmenden an der [Jahreskonferenz Nachhaltige Geldanlagen 2023](#) mit dem Code NGA2023_FNG_Kurs einen Rabatt von 10% auf den Kurspreis.

[Hier geht's zur Anmeldung.](#)

NEUES VON EUROSIF

07 July | Eurosif response to the European Commission's consultation on the first set of European Sustainability Reporting Standards (ESRS)

High-quality, comparable, and reliable corporate sustainability-related disclosures are a cornerstone of the EU sustainable finance framework. Investors and other financial market participants have been calling for improved availability of ESG data for years.

Therefore, Eurosif is deeply concerned by the latest changes introduced by the European Commission (EC) to the draft Delegated Act (DA), including the cross-cutting and sector-agnostic European Sustainability Reporting Standards (ESRS), which significantly reduce the ambition of the standards as compared to the [technical advice](#) of November 2022.

Eurosif [issued a joint statement](#) with PRI, IIGCC, EFAMA, UNEP FI and 92 investors and other financial market participants across Europe, calling on the European Commission to review its draft Delegated Act. In particular, Eurosif considers it crucial that the ESRS:

- Consider as always material, the key environmental and social disclosures necessary to comply with the SFDR, the Benchmark Regulation and Climate Benchmark Delegated Acts, as well as Pillar 3 disclosure requirements.
- Consider as always material, the key climate disclosure indicators and topics, including Scope 1, 2, and 3 GHG emissions, climate targets and transition plans.
- Require explanations in case a sustainability topic is not deemed material.
- Reconsider the voluntary nature of disclosures on biodiversity and own-workforce that would not be covered in the first point above, and require they are subject to materiality assessments.

You can find the full response [here](#).

04 July | Eurosif response to the ESAs' joint consultation on the review of the SFDR Delegated Regulation

Eurosif **welcomes the ESAs' proposals for a review of the SFDR Delegated Regulation** aiming to improve the usability, transparency and coherence of the current SFDR framework.

- **Eurosif supports the ESAs' proposals on additional mandatory and opt-in social PAI indicators** to the extent their formulation is appropriately tailored for investment purposes. Social considerations are crucial to ensure a "just transition" towards sustainability. Therefore, social and environmental indicators should be considered on an equal footing.
- Regarding the existing indicators, Eurosif welcomes the proposal to refer to UN Guiding Principles for Human Rights rather than UN Global Compact principles. Eurosif also suggests clarifying the application of indicators referencing international standards (i.e. the OECD Guidelines for MNE and UN Guiding Principles).
- To enable a seamless application of SFDR, the European Sustainability Reporting Standards (ESRS) must mandate investee companies to disclose the information that is necessary to consider the environmental and social PAI indicators.
- **Eurosif agrees with the ESAs' assessment of the "Do No Significant Harm" (DNSH) principle and concurs that its application should be enhanced.** There are merits in further improving consistency between the SFDR and the EU Taxonomy frameworks, despite their existing structural differences. To that end, however, the EU Taxonomy framework would need to be extended to cover environmentally harmful activities and social objectives.



- **Eurosif welcomes the ESAs' proposals** for additional product-level narrative disclosures on GHG emission reduction targets as well as the distinction between portfolio-level and investee-company level decarbonisation objectives. These disclosures should also specify when a combination of different approaches is taken to reach decarbonisation targets.
- **Eurosif is supportive of the ESAs' proposals to simplify** precontractual and periodic documentation templates in view of making the information easier to understand for retail investors.
- **The ESAs' attempt to fix some of the current framework's** technical challenges with reviewing the RTS is also welcomed by Eurosif. However, a fully-fledged review of SFDR level 1 is necessary to address the most fundamental issues. Eurosif made several proposals to that end in its report of June 2022. Consistency with other related ESAs' workstreams, e.g. on greenwashing and fund names, should also be stressed.

[More information.](#)

Sustainability Bridges – two new episodes

Sustainability Bridges is a Eurosif podcast that aims to bridge the gap between policymaking and the practice of sustainable investment.

[#Episode 12 – Conversation with Will Martindale:](#) In this episode Aleksandra Palinska and Will Martindale discuss the European Sustainability Reporting Standards (ESRS), global sustainability reporting standards developed by ISSB, the Corporate Sustainability Due Diligence Directive (CSDDD) and the evolution of the sustainable finance regulatory framework in the EU and beyond.

[#Episode 13 – Conversation with Philippe Zaouati:](#) In this episode Aleksandra Palinska and Philippe Zaouati, Founder and CEO of Mirova, discuss the challenges fund managers face when making sustainable investment decisions, the European Sustainability Reporting Standards (ESRS), the Corporate Sustainability Due Diligence Directive (CSDDD), the Sustainable Finance Disclosure Regulation (SFDR) and the development of the sustainable finance agenda in the EU and around the world.

DAS FNG IN DER PRESSE

Die Veröffentlichung des FNG-Marktberichts 2023 hat sehr große Aufmerksamkeit in der deutschen und österreichischen Medienlandschaft erfahren. Unter anderem berichteten Absolut research, ASS Compact, APA (Austria Presse Agentur), Börsenzeitung, boerse.de, Cash Online, Das Investment, dfpa (Deutsche Finanz Presse Agentur), dpa AFX und viele mehr. Eine Auflistung aller Berichterstattungen finden Sie [hier](#).

EUROSIF TRANSPARENZ KODEX

Das Transparenzlogo wird Unterzeichner:innen des Europäischen Transparenz-Kodex verliehen und gibt Anleger:innen und Interessierten die Möglichkeit, Einblicke in die nachhaltige Anlagestrategie eines Investmentprodukts zu bekommen. Einen Überblick über das Angebot der einzelnen Fonds, deren Asset Manager:innen den Transparenzkodex erneuert oder neu unterzeichnet haben, bietet das FNG auf der [Webseite](#).



NEUES VON UNSEREN MITGLIEDERN

Die Neuigkeiten, Weiterbildungsangebote und Stellenanzeigen der FNG-Mitglieder finden Sie auf unserer Webseite.

ZU DEN MITGLIEDER-NEUIGKEITEN

ZU DEN WEITERBILDUNGSANGEBOTEN

ZU DEN STELLENANZEIGEN



EU

06. Juli | ESMA und Nationale Aufsichtsbehörden prüfen Offenlegungen und Nachhaltigkeitsrisiken im Fondsbereich

Mit dem Ziel die Einhaltung bestehender Vorgaben zu prüfen, haben die ESMA und Nationale Aufsichtsbehörden eine [„Common Supervisory Action“](#) (CSA) begonnen. Auf einer gemeinsamen Methode aufbauend, beabsichtigen die Aufsichtsbehörden zudem, weitere Informationen über Greenwashingrisiken zu sammeln und weitere relevante Interventionsmöglichkeiten zu identifizieren. Das Vorhaben wird bis Q3 2024 andauern.

28. Juni | EU-Kommission nimmt offiziell Delegierte Rechtsakte der Taxonomie an

Die EU-Kommission hat die Mitte Juni veröffentlichten Entwürfe für [Delegierte Rechtsakte](#) der Taxonomie angenommen, darunter die technischen Screeningkriterien für die verbleibenden vier Umweltziele: nachhaltige Nutzung von Wasserressourcen, Wandel zu einer Kreislaufwirtschaft, Vermeidung von Verschmutzung und Schutz von Ökosystemen und Biodiversität. Zudem wurden neue Aktivitäten definiert, die nach Taxonomie zum Klimaschutz beitragen. Die Rechtsakte werden nun von Rat und Parlament geprüft und sollen ab dem 1. Januar 2024 anwendbar sein.

26. Juni | ISSB veröffentlicht globale Nachhaltigkeitsberichterstattungsstandards

Das International Sustainability Standards Board (ISSB) hat die [Nachhaltigkeitsberichterstattungsstandards](#) IFRS S1 und IFRS S2 veröffentlicht. Diese sollen, anders als die nur in Europa gültigen ESRS, eine weltweit einheitliche Berichterstattung über Nachhaltigkeit ermöglichen. Es handelt sich um generelle Anforderungen an die Offenlegung Nachhaltigkeitsbezogener finanzieller Informationen (IFRS S1) sowie Standards für klimabezogene Offenlegungen (IFRS S2). Anders als in den ESRS fehlt in den IFRS der ausdrückliche Bezug auf die doppelte Wesentlichkeit. Die neuen Standards treten ab Januar 2024 in Kraft.

DEUTSCHLAND

05. Juli | BaFin veröffentlicht „Sustainable Finance Strategie“

Die Aufsichtsbehörde BaFin hat in ihrer [Sustainable Finance Strategie](#) ihr Rollenverständnis dargelegt und Schwerpunkte ihrer Aufsichtspraxis benannt. Sie versteht ESG zwar grundsätzlich im Sinne von „Environmental, Social und Governance“, legt aber auf Grund des Regulierungsstandards und der Datenlage den Fokus auf ökologische Aspekte und hier besonders auf den Klimawandel. Sie macht deutlich, selbst keine umwelt-, sozial- oder wirtschaftspolitischen Ziele zu verfolgen. Auch legt sie nicht selbst Bewertungskriterien für die ESG-Wirksamkeit von Anlagestrategie oder Finanzprodukten fest. Sie beaufsichtigt die Umsetzung der ESG-Transparenzpflichten, die der Gesetzgeber festlegt. Zu den Handlungsschwerpunkten zählen laut Strategie eine risikoorientierte und praxistaugliche Regulierung, zuverlässige Daten zu finanziellen Klimarisiken, angemessenes Management von umweltbezogenen finanziellen Risiken, Prävention und Bekämpfung von Greenwashing insbesondere durch verlässliche Informationen für Anleger:innen sowie das Generieren und Teilen von Wissen im offenen Dialog.



Datum	Ort	Veranstaltung
02.08.2023	online	TauRes Gesellschaft für Investmentberatung: Basisworkshop: Nachhaltiges Investment
13.09.2023	D-Frankfurt am Main	Frankfurt School Verlag: 16. Jahreskonferenz Nachhaltige Geldanlagen
13.09.2023	D-Offenbach	IMPACT FESTIVAL
18.09.2023	hybrid	EBS Executive School: Corporate Sustainable Finance (CSF) 5. Jahrgang
18.09.2023	A-Wien	imh-Konferenz "Sustainable Finance"
20.09.2023	online	FNG-Akademie: Paket "Professional"
25.09.2023	hybrid	EBS Executive School: Sustainable & Responsible Investments (SRI) 11. Jahrgang
25.09.2023	hybrid	Universität Zürich: Weiterbildungskurs Climate Change Finance
27.09.2023	hybrid	Universität Zürich: Weiterbildungskurs ESG Engagements - Stakeholder Management and Investor Stewardship
04.10.2023	D-Frankfurt am Main	SIA Live – Let's walk the talk
04.10.2023	A-Wien	6. Wiener Impact Investment Forum
12.10.2023	D-Regensburg	Geld&Ethik Akademie: «Ethisch-nachhaltige/r AnlageManager/in» Modul II
16.10.2023	D-Kassel	ökofinanz-21 Herbsttagung 2023
16.10.2023	hybrid	EBS Executive School: Sustainability Reporting (SRE), 1. Jahrgang



23.10.2023	D-Offenbach	CRIC-FACHTAGUNG: CO2-RISIKOMANAGEMENT BEI IMMOBILIEN
25.10.2023	hybrid	Universität Zürich: Weiterbildungskurs Fintech and Sustainability
02.11.2023	D-Kassel	Invest in Visions & EB-SIM: ESGeht
06. – 10.11.2023	D-Frankfurt am Main	Fair Finance Week
08.11.2023	online	FNG-Akademie: Paket "Professional"
13.11.2023	hybrid	EBS Executive School: Impact Investing (IIV) 4. Jahrgang
13.11.2023	hybrid	Universität Zürich: Weiterbildungskurs Investment Controlling - Praktische Umsetzung von ESG Investitionsrichtlinien und Anlageansätzen
15.11.2023	online	FNG-Mitgliederversammlung
15.11.2023	hybrid	Universität Zürich: Weiterbildungskurs Sustainable Investing
17.11.2023	hybrid	Universität Zürich: Weiterbildungskurs Current Trends in Sustainable Investing
23.11.2023	D-Frankfurt am Main	VergabeFeier FNG-Siegel 2024
29.01.2024	hybrid	Universität Zürich: Weiterbildungskurs Corporate Governance and Corporate Social Responsibility
14.02.2023	hybrid	EBS Executive School: ESG Performance Management (EPM), 2. Jahrgang
19.02.2023	hybrid	EBS Executive School: Sustainability Reporting (SRE), 2. Jahrgang



27.05.2023	hybrid	EBS Executive School: Sustainable & Responsible Investments (SRI), 12. Jahrgang
10.06.2023	hybrid	EBS Executive School: Impact Investing (IIV), 5. Jahrgang
17.06.2023	hybrid	EBS Executive School: Corporate Sustainable Finance (CSF), 6. Jahrgang